



Juristische Seminare – Praktikerseminare

Für Baubetriebe | Bauherren | Architekten | Ingenieure

Von Baupraktikern für Baupraktiker

Erfolg im Baugewerbe ...



... erfordert heute nicht nur eine einwandfreie technische und handwerkliche Projektabwicklung. In gleichem Maße müssen die Baubeteiligten die einschlägigen rechtlichen und kaufmännischen Kenntnisse besitzen.

In der Bauvertragsabwicklung unterlaufen indes immer wieder Fehler, weil Regelungen und / oder zwingende Formalien der VOB oder des BGB unbekannt sind oder fehlerhaft angewendet werden. Dies führt dann zwangsläufig zu weitreichenden wirtschaftlichen und rechtlichen Nachteilen. Die Auswertung der Insolvenzen am Bau belegt, dass Unternehmen, die ihre Vertragsabwicklung auch im rechtlichen Umfeld professionell eingerichtet haben, am Markt erfolgreicher und erheblich seltener von Insolvenzen bedroht sind. Erschwert werden die Anforderungen an die Bauabwicklung weitergehend auch noch durch regelmäßige Änderungen der VOB und die den Baubereich maßgeblich bestimmende Rechtsprechung.

Unsere Seminarteilnehmer und Mandanten sind naturgemäß keine Juristen, und das müssen sie auch nicht sein. Wir bringen Ihnen die rechtlichen Fallstricke nahe, erläutern sie im konkreten Praxisbezug und zeigen die erforderlichen Handlungen auf.

Nach Besuch der Seminare erkennen Sie rechtliche Standardprobleme im Bauverlauf auf Anhieb wieder – Ihre korrekte Reaktion wird zur Selbstverständlichkeit.

Unsere Praktikerseminare wenden sich an alle Baubeteiligten deutschlandweit. Sie werden seit dem Jahr 1995 durchgeführt für Teilnehmer aus Baubetrieben, für Architekten und Ingenieure, für private und öffentliche Bauauftraggeber wie Bauunternehmer, Generalunternehmer, Nachunternehmer, Handwerker, Bauträger, Baubetreuer, General-, Totalübernehmer, Hochbau-, Innen-, Landschaftsarchitekten, Stadtplaner, Bau- u. Fach- Ingenieure, Tragwerksplaner, Sachverständige, Projektsteuerer, öffentliche und private Bauherren.

Der Referent



Rechtsanwalt Thorsten Jung, Partner der [Rechtsanwaltskanzlei BridgeCom Legal](#), ist Schlichter und Schiedsrichter SOBau (Schlichtungs- und Schiedsordnung für Baustreitigkeiten) und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht.

Seit seiner betrieblichen Ausbildung im Jahre 1986 ist er in und für Betriebe der Baubranche tätig.

Praktische Kenntnisse hat er durch seine langjährige Tätigkeit im Projektmanagement eines Baubetriebes erlangt.

Praktikerseminare für Unternehmen, insbesondere für Baubetriebe, hält er seit 1995 ab.

Übrigens: Alle aktuellen Änderungen der VOB und den jeweils aktuellen Volltext der VOB finden Sie auf unserer Seminar-Homepage www.baurecht-seminare.de.

Schuldrecht für die betriebliche Praxis

Grundsätze des Schuldrechts für alle Betriebe

Halbtags-Seminar, ca. 9.00 – 13.30 Uhr,
max. 20 Teilnehmer

TEILNEHMER

Dieses Praktikerseminar wendet sich an Unternehmen. Insbesondere angesprochen werden Mitarbeiter des Rechnungswesens, der technischen Vertragsabwicklung, des Controllings und der Vertragsgestaltung. Das Seminar bietet sich besonders als Inhouse-Seminar an.

SEMINARZIEL

Behandelt werden insbesondere das Kaufvertragsrecht, das Werkvertragsrecht, das gesamte Verjährungssystem, die Verzugsregelungen sowie das Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Es werden konkrete Handlungsanweisungen für den praktischen Geschäftsablauf im Unternehmen dargestellt. Die Einzelprobleme können Sie dem nebenstehenden Inhaltsverzeichnis entnehmen.

SCHULUNGSMETHODE

Reaktionsmöglichkeiten zu den einzelnen Neuerungen werden aufgezeigt. Die systematischen Zusammenhänge werden anhand von Ablauf-Schaubildern dargestellt. Zu einzelnen Problem wird ein Standardschreiben vorgestellt und erläutert.

Die Teilnehmer sollen aktuelle oder zurückliegende Fälle und Probleme aus der Praxis an den entsprechenden Stellen zur Sprache bringen, um sie gemeinsam zu lösen.

SEMINARUNTERLAGEN

Die Kursteilnehmer verfolgen die Problembereiche anhand eines Skripts, in dem die wesentlichen Gesetzesänderungen systematisch dargestellt sind und das den Teilnehmern in der späteren Praxis als Nachschlagewerk dient. Zu einzelnen Problemen wird ein Standardschreiben mitgeliefert. Die notwendigen Inhalte der Schreiben werden erläutert, Alternativen werden aufgezeigt.

Die Teilnehmer erhalten die Schreiben zur Verwendung in der Textverarbeitung als Dateien.

INHALTSBEISPIELE

Das Seminar umfasst Bereiche des BGB:

- Das Kaufvertragsrecht
- Das Werkvertragsrecht
- Das gesamte Verjährungssystem
- Die Verzugsregelungen
- Das Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

1. Kaufrecht

- 1.1 Definition des Mangels
- 1.2 Vorrang der Nacherfüllung (zentrale Änderung!)
- 1.3 Rücktritt
- 1.4 Schadenersatz
- 1.5 Ersatz vergeblicher Aufwendungen
- 1.6 Minderung
- 1.7 Garantieerklärungen
- 1.8 Unternehmerrückgriff
- 1.9 Beweislastumkehr

2. Werkvertragsrecht

- 2.1 Definition des Mangels
- 2.2 Vorrang der Nacherfüllung
- 2.3 Selbstvornahme
- 2.4 Rücktritt
- 2.5 Minderung
- 2.6 Schadenersatz
- 2.7 Ersatz vergeblicher Aufwendungen
- 2.8 Werklieferungsverträge
- 2.9 Kostenvoranschläge

3. Verjährungsregelungen

- 3.1 3-jährige Regelverjährung
- 3.2 Fristbeginn und Höchstfristen
- 3.3 30- und 10-jährige Verjährung
- 3.4 5-jährige Verjährung für Bauwerke und Baustoffe
- 3.5 2-jährige Verjährung für Mängelansprüche
- 3.6 Abweichende Vertragsregelungen möglich?
- 3.7 Übergangsregelungen

4. Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- 4.1 Hinweise zu den Auswirkungen auf Allgemeine Geschäftsbedingungen

Referenzen



Referenzen von Teilnehmern finden Sie auf unserer Seminar-Homepage www.baurecht-seminare.de/referenzen.html

Hinsichtlich der Mitteilung von Referenzen sind unsere Auftraggeber Mandanten und wir unterliegen daher naturgemäß der anwaltlichen Schweigepflicht. Die Seminarteilnehmer sind üblicherweise [mittelständische Bauunternehmen](#), [öffentliche und private Bauherren/Investoren](#) und die für sie tätigen [bauleitenden Ingenieure/Ingenieurbüros](#).

Als [Bauprojekte](#), an denen wir für unsere Auftraggeber mitgewirkt haben, können wir indes exemplarisch benennen:

- Reichstagsgebäude / Neubau Bundestagsbauten
- ICE-Hochgeschwindigkeitsstrecke Köln-Frankfurt
- Erweiterung Flughafen München – Terminal 2
- Neubau Fußballstadion im Borussia-Park Mönchengladbach
- IZN Informationszentrum des Landes Niedersachsen
- Neuerrichtung der UMTS-Mobilfunknetze
- O2 WORLD, Errichtung multifunktionale Veranstaltungshalle Berlin
- Kabelanlagen an Notrufsäulen, Kabelhäusern und Streckenstationen der Bundesautobahnen A2/ A14, A10/ A12, A11, A13
- Ersatzneubau Berliner Brücke in Halle an der Saale (Deutschlands erste Schrägseilverbundbrücke)
- Umgestaltung Kurpfalzachse – vom Schloss bis zum Alten Messplatz der Stadt Mannheim
- Erstellung Kabeltrasse in Venezuela für den örtlichen Stromversorger von San Geronemo – El Tigre-La Canoa
- Errichtung Telekommunikationsanlage für die Arabische Republik Syrien von Tadmor, Palmyra zur irakischen Grenze
- Errichtung Telekommunikationsanlage auf der Sinai-Halbinsel für die Arabische Republik Ägypten
- Erweiterung WLAN-Anlage im Hamburger Freihafen

Kontakt



BridgeCom Legal

– Rechtsanwälte –

ANSCHRIFT

Christophstr. 50-52
50670 Köln

TELEFON

0221 / 788 74 47-0

TELEFAX

0221 / 788 74 47-20

E-MAIL

office@BridgeCom-Legal.de
seminare@baurecht-seminare.de

WEB

www.BridgeCom-Legal.de
www.baurecht-seminare.de